

Presseinformation

E.ON Mitte Wärme und C4 Energie gaben Startschuss für weitere Biogasanlage

Altenstadt. Der Startschuss ist gefallen: Die C 4 Energie AG aus Selent (Schleswig-Holstein) und die E.ON Mitte Wärme GmbH mit Sitz in Kassel beginnen mit dem Bau der Biogasanlage im Bioenergiezentrum in Altenstadt (Wetteraukreis). Mit einem „ersten Spatenstich“ starteten C4 Energie-Vorstandsmitglied Bernd Köhler, E.ON Mitte-Vorstandsmitglied Thomas Weber sowie E.ON Mitte-Wärme-Geschäftsführer Siegmund Laufer offiziell die Bauarbeiten für das Biogasprojekt mit anschließender Einspeisung ins Erdgasnetz. Auch Landrat Joachim Arnold, Altenstadts Bürgermeister Norbert Syguda und zahlreiche Mitglieder der Anbauervereinigung waren bei der Vorstellung des Projektes vor Ort.

E.ON Mitte Wärme wird ab Mitte 2011 das von der Altenstadt C4 Energie GmbH & Co. KG in der dortigen Biogasanlage produzierte Rohbiogas kaufen, anschließend auf Erdgasqualität aufbereiten und ins allgemeine Erdgasnetz einspeisen. Einen entsprechenden Vertrag für die Lieferung des Rohbiogases hatten die Verantwortlichen beider Unternehmen bereits Ende 2009 unterzeichnet. Mindestens fünfzehn Jahre lang wird E.ON Mitte Wärme jährlich rund 48 Millionen Kilowattstunden Rohbiogas beziehen. „Mit der C4 Energie AG haben wir einen verlässlichen Partner gefunden“, sagte Siegmund Laufer. „Dies hat bereits unser erstes gemeinsames Projekt im südniedersächsischen Hardegsen (Landkreis Northeim) unter Beweis gestellt. Von den dort gesammelten Erfahrungen werden wir beide nun in Altenstadt profitieren“. Auch Bernd Köhler freut sich auf die erneute Kooperation beider Unternehmen: „Alle Beteiligten konzentrieren sich auf den Bereich, in den sie ihre ganzen Erfahrungen einbringen können. Gemeinsam leisten wir durch die Reduzierung großer Mengen Kohlendioxids einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.“

Das gemeinschaftliche Großprojekt ist mit einem Investitionsvolumen von rund 14 Millionen Euro veranschlagt. Acht Millionen Euro investiert C4 Energie für eine Anlage zur Gaserzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen, insgesamt weitere rund sechs Millionen Euro kommen von E.ON Mitte Wärme. Die E.ON Mitte-Tochtergesellschaft wird das von C4 Energie erzeugte Rohbiogas anschließend in einer weiteren speziellen Anlage aufbereiten und ins Erdgasnetz einspeisen. Diese Aufbereitungsanlage soll voraussichtlich Mitte 2011 in Betrieb genommen werden. Das eingespeiste Bioerdgas soll dem Erdgasnetz anschließend an anderen Stellen wieder ent-

E.ON Mitte Wärme GmbH
Geschäftsführung
Monteverdistraße 2
34131 Kassel
www.eon-mitte-waerme.com

Siegmund Laufer
T 05 61-9 33-21 49
F 05 61-9 33-24 50
Info.waerme@eon-mitte.com

C4 Energie AG
Vorstand
Blomenburg 1
24238 Selent

Bernd Köhler
T 043 84-50 91- 440
F 043 84-50 91- 449
koehler@c4energie.de



nommen und vor Ort mit Blockheizkraftwerken zur Strom- und Wärmeerzeugung genutzt werden. Der Vorteil: Die Wärme wird dort produziert, wo sie auch benötigt wird. Mehrere Projekte für die Abnahme des Bioerdgases sind bereits vertraglich fixiert worden. „Wenn das Gesamtprojekt so gut angenommen wird wie in Hardeggen, erwarten wir ein hohes Interesse am Bau weiterer Blockheizkraftwerke“, erklärte Laufer. Ein großes Projekt ist die Biogasanlage auch für die heimische Agrarwirtschaft: Mehr als 100 landwirtschaftliche Betriebe aus der Region haben sich vertraglich derzeit für bis zu zehn Jahre dazu verpflichtet, die Rohstoffe für den Betrieb der Anlage zu liefern.

Geschäftszweck der C4 Energie AG ist die dezentrale, grundlastfähige Energieerzeugung aus regenerativen Energieträgern. Das Geschäftsgebiet umfasst insbesondere die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Nun kommt auch Hessen hinzu. Dabei betreibt das Unternehmen eigene Anlagen und vermarktet das produzierte Rohbiogas oder die gewonnene elektrische Energie und Wärme. C4 Energie trägt damit ein Stück zur Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern bei und leistet einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Die Erzeugung von Strom und Wärme aus Biogas ist CO₂-neutral, d. h. bei der Verbrennung wird nur die Menge an Kohlendioxid ausgestoßen, die die Pflanzen während ihres Wachstums aufgenommen haben.

Die E.ON Mitte Wärme GmbH ist seit Mai 1989 im Bereich der Erzeugung von Wärme, Kälte, Dampf, Druckluft und Strom tätig. Die Hauptaufgabe des Unternehmens ist die Vermarktung und Umsetzung von Contracting-Dienstleistungen. Dazu gehören die Analyse, die Planung, die Finanzierung, der Bau und der Betrieb von Anlagen zur effizienten Erzeugung und Verteilung von Nutzenergien. Seit einigen Jahren engagiert sich die 100-prozentige Tochtergesellschaft der E.ON Mitte AG zudem besonders im Bereich Bioenergie. Dabei rückt neben der Erzeugung und Nutzung von Bioerdgas zur Kraft-Wärme-Kopplung auch der Einsatz von fester Biomasse zur Wärmeerzeugung immer stärker in den Fokus.

Kassel, 31. Mai 2010

Bei Rückfragen zum Thema Biogas-Erzeugungsanlage steht Ihnen Bernd Köhler gern zur Verfügung. Bei Fragen zum Thema Erdgasaufbereitung wenden Sie sich bitte an E.ON Mitte Wärme unter 0561/933-2149.